

<p>Wittler & Sohn in Berlin.</p> <p>Jahrbuch der Berliner Börse 1882—1883. Ein Nachschlagebuch f. Banquiers u. Capitalisten. Hrsg. v. der Red. d. „Berliner Actionair“. J. Neumann u. E. Freystadt. 8. Geb. * 10. —</p> <p>D. Neimer in Berlin.</p> <p>Kiepert, H., neue General-Karte v. Süd-Amerika. 1:10,000,000. (In span. Sprache.) Lith. u. color. Fol. * 3. —</p> <p>Kleupert's, R., Schul-Wand-Atlas der Länder Europa's. 3. u. 4. Lfg. à 4 chromolith. Karten. Fol. à * 5. —; auf Leinw. in Mappe à * 9. —; m. Stäben à * 11. — Inhalt: 3. Stumme physikalische Wandkarte der Britischen Inseln. 1:1,000,000. — 4. Politische Wandkarte der Britischen Inseln.</p> <p>† Segel-Handbuch f. die Ostsee. Hrsg. vom hydrograph. Amte d. kaiserl. Marine. 2. Thl. 4. Hft. Bottnischer Meerbusen u. die Ålands-Inseln. 8. In Comm. ** 2. 50</p> <p>J. A. Richter in Hamburg.</p> <p>† Dietrichs, H., u. L. Parisius, Bilder aus der Altmark. 3. Lfg. 4. * 2. — Rosenthal's Verlag in Berlin.</p> <p>Grohmann, W., Lehre der Declamation. 8. * 1. 50</p> <p>Schmidt's Univ.-Buchh. in Straßburg.</p> <p>Culmann, F. W., etymologische Aufsätze u. Grundsätze. V. Umschau auf dem Gebiete der vergleich. Sprachforschg. 8. * 1. 20</p> <p>Handbuch f. Elsass-Lothringen 1882. [Nach dem Stande vom 1. Juli 1882.] Bearb. im Ministerium f. Elsass-Lothringen. 8. ** 6. —</p> <p>Schwabe in Basel.</p> <p>Cornils, P., Lugano. Eine topographisch-klimatolog. u. geschichtl. Skizze. 8. * 2. —</p> <p>Günther, das Soolbad in physiologischer u. therapeutischer Beziehung. Vier Briefe an e. Collegen. 8. * — 80</p> <p>Ziwinna in Mattowis.</p> <p>* Karlowa, G. F. G., die Biersfabrikation. 2. Aufl. 8. * 2. 50 Springer in Berlin.</p> <p>Booth, J., die Naturalisation ausländischer Waldbäume in Deutschland 8. Geb. * 4. —</p> <p>Ebermayer, Th., die Lehren der Forstwissenschaft. 3. Aufl. 8. * 3. —; geb. * 4. —</p> <p>Grothe, O., Sammlung v. forstlichen Rechenaufgaben. 2. Aufl. 8. * — 80</p> <p>Hanek, G., die malerische Perspective, ihre Praxis, Begründg. u. ästhet. Wirkg. 8. * — 80</p>	<p>Stahel'sche Buchh. in Würzburg.</p> <p>Fortbildungsschule, die unterfränkische. Hrsg. v. F. Mann. Gruppe A. Nr. 2. 8. * — 40</p> <p>Inhalt: Stütze der Geschichte, Organisation u. Statistik d. unterfränkischen polytechnischen Centralvereins u. seiner Schulen. Entworfen v. R. Maier. 2. Tl. — dasselbe. Gruppe B. Nr. 7—11. 8. * 4. 20</p> <p>Inhalt: 7. Lehrgang f. den Unterricht in den Elementen d. Freihandzeichnens. Bearb. v. Ph. Heußler. 1. Tl. * — 60. — 8. dasselbe. 2. Tl. * 1. 70. — 9. dasselbe. 3. Tl. * — 70. — 10. Auflösungsresultate der Aufgaben aus dem Gebiete d. Gewerbebetriebes v. Ph. Heußler. * — 40. — 11. Lehrgang f. den Unterricht in der Erdkunde v. M. Stöger. 1. Tl. Deutschland. * — 80.</p> <p>— dasselbe. Gruppe C. Nr. 8—12. 8. * 3. 95</p> <p>Inhalt: 8. Lehrgang f. den Unterricht in den Elementen d. Freihandzeichnens v. Ph. Heußler. (Ohne Text.) 1. Tl. * — 50. — 9. dasselbe. 2. Tl. * 1. 60. — 10. dasselbe. 3. Tl. * — 60. — 11. Algebra v. F. Mann. 2. Tl. * — 40. — 12. Leitfaden der Erdkunde v. M. Stöger. 1. Tl. Deutschland. * — 60.</p> <p>— dasselbe. Gruppe D. Nr. 9. 8. * — 25</p> <p>Inhalt: Oberthür u. das Gewerbe der Gegenwart. Vortrag v. F. Mann. Heußler, Ph., Lehrgang f. den Unterricht im Freihandzeichnen. 3 Tl. 8. * 3. —</p> <p>** 1. * — 60. — 2. * 1. 70. — 3. * — 70.</p> <p>Starke in Leipzig.</p> <p>Proehlsch, G. H., statistisches Lexikon d. deutschen Reiches. 1. Bd. Königl. Sachsen: Die Kreishauptmannschaften Dresden u. Bautzen. 1. Lfg. 8. * 1. —</p> <p>Panyrek, J. D., Přirodopis to jest fysika a chemie poro školy obecné i městanské. 2. Stupeň. 3. Vydání. 8. * — 88</p> <p>Wagner'sche Univ.-Buchh. in Innsbruck.</p> <p>Zeitschrift d. Ferdinandeaums f. Tirol u. Vorarlberg. 3. Folge. 26. Hft. 8. In Comm. * 4. 80</p> <p>Werther's Verlag in Nostock.</p> <p>Hupe, H., französisches Vokabular auf der Basis d. Wortschatzes der Lehrbücher v. Prof. K. Ploch. 8. Cart. * 1. —</p> <p>O. Wigand in Leipzig.</p> <p>König, J., Hauswasserleitung. 8. * 2. —</p> <p>Stirner, M., der Einzige u. sein Eigenthum. 2. Aufl. 8. * 4. —</p> <p>G. A. Winter'sche Verlagsh. in Leipzig.</p> <p>Archiv, niederländisches, f. Zoologie. Hrsg. v. C. K. Hoffmann. 5. Bd. 3. Hft. 8. ** 5. 20</p> <p>— dasselbe. 1. Suppl.-Bd. 3. Lfg. 8. ** 16. 80</p> <p>Bronn's, H. G., Klassen u. Ordnungen des Thierreichs, wissenschaftlich dargestellt in Wort u. Bild. 2. Bd. Porifera. Neu bearb. v. G. C. J. Vosmaer. 1. Lfg. 8. * 1. 50</p>
---	---

Nichtamtlicher Theil.

Von der bayerischen Landesausstellung in Nürnberg. II.*)

Wenn wir davon sprachen, die typographische Seite der Nürnberger Ausstellung einer näheren Betrachtung unterziehen zu wollen, so ist damit, bei der derzeitigen Art auszustellen, auch die buchhändlerische inbegriffen, da sich die Art, wie der Buchdrucker ausstellt, nicht wesentlich von derjenigen des Buchdruckers unterscheidet. Der Buchdrucker verfolgt aber den Zweck, sein technisches Können zu zeigen, während der Buchhändler, natürlich hier speziell der Verlagsbuchhändler, mit einer Ausstellung den Zweck verbinden sollte, zu zeigen, was, in welcher Quantität und für welche Absatzgebiete er erzeugt, lauter Dinge, die sich nicht kurzweg aus der Vorführung der Ware selbst ersehen lassen. Für den Besucher sagt ein von der Buchdruckerei von G. Mühlthaler aufgelegtes Exemplar eines großen Illustrationswerks genau ebensoviel, wie wenn dieses Werk von Demjenigen ausgestellt wäre, für dessen Rechnung der Erstere es gedruckt hat, der das Risiko der Herstellung und des kaufmännischen Vertriebs hat, wenn dieser, der Verleger, nicht dem Besucher außer dem Werk selbst Mittheilungen über den Vertrieb desselben vorlegt.

So lange das noch nicht geschehen ist, werden wir buchhändlerische Ausstellungen immer nur nach der graphisch-techni-

nischen Seite, nicht aber nach der bibliopolischen einer Beurtheilung unterziehen können.

Nach dieser graphisch-technischen Seite nun bietet die Ausstellung allerdings des Schönen und Belehrenden außerordentlich viel und außerordentlich Charakteristisches. Sind doch die beiden am meisten ins Auge fallenden Ausstellungen diejenigen des Literarischen Instituts von Dr. M. Huttler in Augsburg und München und von Knorr & Hirth in München, Firmen, bei deren Nennung jeder Fachkundige an die durch die Münchener Kunstgewerbeausstellung 1876 und die damalige Vorführung der „Werke unserer Väter“ inaugurierte Wendung des Kunstgeschmacks in Deutschland denken muß und deren Ausstellungen ihre epochemachende Bedeutung sofort erkennen lassen.

Es dürfte wohl auch für den weiteren und doch sachmännischen Leserkreis dieses Blattes von Interesse sein, über diese beiden Officinen und über die Entwicklung der von ihnen vertretenen Bestrebungen Näheres zu hören.

Die Druckerei von Knorr & Hirth ist gegründet zum Druck der im Besitz der Familie Knorr befindlichen „Neuesten Nachrichten“. Ein glücklicher Umstand erhob sie bald zu ungewöhnlicher und auch im Ausland Aufsehen erregender Bedeutung, nämlich die Herstellung der Verlagsartikel von Georg Hirth in München und Leipzig, deren nach Tausendenzählende und sich fortwährend vermehrnde Elixier zur stilvollen Ausstattung der der Druckerei

*) I. S. Nr. 193.